

Engelberg

Sprengung im Klettersteig

red. Seit Anfang Monat ist der Klettersteig Fürenalp in Engelberg gesperrt. Ein Steinschlag prallte unweit des Einstiegs zu Boden. Inzwischen liegt die Auswertung einer Begehung vor. Bei den Felsabklärungen war auch der in Luzern wohnhafte Geologe und Bergführer Stefan Joller mit von der Partie. «Bei der Begehung haben wir gesehen, dass es im Nahbereich des Aufstiegs eine grössere Felsschwarte mit einem geschätzten Volumen von rund 50 bis 70 Kubikmetern hat», sagt Joller. Diese sei als sehr labil zu beurteilen, sodass ein Spontanabsturz der Felsschwarte jederzeit möglich sei.

Eröffnung wohl noch im Juli

Nächste Woche wird die Felsschwarte daher gesprengt, wie Anton Matter, Verwaltungsratspräsident der Klettersteig-Betreiberin, der Luftseilbahn Engelberg-Fürenalp, gegenüber unserer Zeitung sagt. Anschließend braucht es noch Nacharbeiten. Wenn alles rund läuft, rechnet Matter damit, dass der Klettersteig voraussichtlich noch im Juli wieder eröffnet werden kann. Das genaue Datum steht noch nicht fest.



Klettersteig Fürenalp.

ARCHIVBILD BEAT CHRISTEN